

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

INTENSIV Reiniger

Überarbeitet am: 28.03.2024

Materialnummer: KFZInd-267

Seite 1 von 13

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

INTENSIV Reiniger

Stoffgruppe: Endprodukt
UFI: H3Y9-T36F-9X03-8Y7F

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des Gemischs

Spezialreiniger für Industrie und Kfz-Bereich

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname: Ofixol Chemie e.K.
Straße: Wilhelmsdorfer Str. 2
Ort: D-33659 Bielefeld
Telefon: +49 (0)521 / 759817-0 Telefax: +49 (0)521 / 759817-77
E-Mail: info@ofixol.de
Ansprechpartner: Jörg Brüntrup Telefon: +49 (0)521 / 759817-0
E-Mail: info@ofixol.de
Internet: www.ofixol.de

1.4. Notrufnummer: Giftnotruf der Charité - Universitätsmedizin Berlin
+49 30 30686 700

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Skin Corr. 1; H314
Eye Dam. 1; H318

Wortlaut der Gefahrenhinweise: siehe ABSCHNITT 16.

2.2. Kennzeichnungselemente

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

2-Butoxyethanol

Natriummetasilikat 5-hydrat
Isotridecanol, ethoxyliert
Ethylhexyl-hydrogensulfat, Natriumsalz

Signalwort: Gefahr

Piktogramme:



Gefahrenhinweise

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Sicherheitshinweise

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P260 Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

INTENSIV Reiniger

Überarbeitet am: 28.03.2024

Materialnummer: KFZInd-267

Seite 2 von 13

| | |
|----------------|--|
| P301+P330+P331 | BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. |
| P303+P361+P353 | BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen oder duschen. |
| P305+P351+P338 | BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. |
| P310 | Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen. |
| P405 | Unter Verschluss aufbewahren. |
| P501 | Inhalt/Behälter entsprechend den örtlichen Vorschriften der Entsorgung zuführen. |

2.3. Sonstige Gefahren

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe

| CAS-Nr. | Stoffname | EG-Nr. | Index-Nr. | REACH-Nr. | Anteil |
|------------|--|--|-----------|------------------|------------|
| | | Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008) | | | |
| 111-76-2 | 2-Butoxyethanol | | | | 5 - < 10 % |
| | | 203-905-0 | | 01-2119475108-36 | |
| | | Acute Tox. 3, Acute Tox. 4, Skin Irrit. 2, Eye Irrit. 2; H331 H302 H315 H319 | | | |
| 10213-79-3 | Natriummetasilikat 5-hydrat | | | | 1 - < 5 % |
| | | 229-912-9 | | 01-2119449811-37 | |
| | | Met. Corr. 1, Skin Corr. 1B, STOT SE 3; H290 H314 H335 | | | |
| 7320-34-5 | Tetrakaliumdiphosphat | | | | 1 - < 5 % |
| | | 230-785-7 | | 01-2119489369-18 | |
| | | Eye Irrit. 2; H319 | | | |
| 69011-36-5 | Isotridecanol, ethoxyliert | | | | 1 - < 5 % |
| | | 500-241-6 | | | |
| | | Acute Tox. 4, Eye Dam. 1; H302 H318 | | | |
| 126-92-1 | Ethylhexyl-hydrogensulfat, Natriumsalz | | | | 1 - < 5 % |
| | | 204-812-8 | | 01-2119971586-23 | |
| | | Skin Irrit. 2, Eye Dam. 1; H315 H318 | | | |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE

| CAS-Nr. | EG-Nr. | Stoffname | Anteil |
|------------|-----------|---|------------|
| | | Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE | |
| 111-76-2 | 203-905-0 | 2-Butoxyethanol | 5 - < 10 % |
| | | inhalativ: LC50 = 3 mg/l (Dämpfe); inhalativ: ATE = 0,5 mg/l (Stäube oder Nebel); oral: LD50 = 1200 mg/kg | |
| 10213-79-3 | 229-912-9 | Natriummetasilikat 5-hydrat | 1 - < 5 % |
| | | oral: LD50 = > 5000 mg/kg | |
| 7320-34-5 | 230-785-7 | Tetrakaliumdiphosphat | 1 - < 5 % |
| | | dermal: LD50 = > 7940 mg/kg; oral: LD50 = 2440 mg/kg | |
| 69011-36-5 | 500-241-6 | Isotridecanol, ethoxyliert | 1 - < 5 % |
| | | oral: ATE = 500 mg/kg | |
| 126-92-1 | 204-812-8 | Ethylhexyl-hydrogensulfat, Natriumsalz | 1 - < 5 % |
| | | dermal: LD50 = > 2000 mg/kg; oral: LD50 = 2840 mg/kg Eye Dam. 1; H318: >= 20 - 100 Eye Irrit. 2; H319: >= 10 - < 20 | |

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

INTENSIV Reiniger

Überarbeitet am: 28.03.2024

Materialnummer: KFZInd-267

Seite 3 von 13

Kennzeichnung der Inhaltsstoffe gemäß Verordnung (EG) Nr. 648/2004

< 5 % Phosphate, < 5 % nichtionische Tenside, < 5 % anionische Tenside.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten! Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen.

Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen. Ärztliche Behandlung notwendig.

Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen.

Nach Verschlucken

Sofort Mund ausspülen und 1 Glas Wasser nachtrinken. KEIN Erbrechen herbeiführen. Mögliche schädliche Wirkungen auf den Menschen und mögliche Symptome: Magenperforation. Sofort Arzt hinzuziehen. Kein Neutralisationsmittel trinken lassen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Nicht entzündbar.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen. Vollschutzanzug.

Zusätzliche Hinweise

Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende

Verfahren

Allgemeine Hinweise

Für ausreichende Lüftung sorgen. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Das

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

INTENSIV Reiniger

Überarbeitet am: 28.03.2024

Materialnummer: KFZInd-267

Seite 4 von 13

aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Bei offenem Umgang sind Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich.

Hinweise zu allgemeinen Hygienemaßnahmen am Arbeitsplatz

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Hautschutzplan erstellen und beachten! Vor den Pausen und bei Arbeitende Hände und Gesicht gründlich waschen, ggf. duschen. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Behälter dicht geschlossen halten. Unter Verschluss aufbewahren. An einem Platz lagern, der nur berechtigten Personen zugänglich ist. Für ausreichende Belüftung und punktförmige Absaugung an kritischen Punkten sorgen.

Zusammenlagerungshinweise

Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Kühl und trocken lagern.

Vor Frost schützen.

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

Lagertemperatur: 5 - 40 °C.

Lagerklasse nach TRGS 510: 8B (Nicht brennbare ätzende Gefahrstoffe)

7.3. Spezifische Endanwendungen

Spezialreiniger für Industrie und Kfz-Bereich

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)

| CAS-Nr. | Bezeichnung | ppm | mg/m ³ | F/m ³ | Spitzenbegr. | Art |
|----------|-----------------|-----|-------------------|------------------|--------------|-----|
| 111-76-2 | 2-Butoxyethanol | 10 | 49 | | 2(l) | |

Biologische Grenzwerte (TRGS 903)

| CAS-Nr. | Bezeichnung | Parameter | Grenzwert | Unters.- material | Proben.- Zeitpunkt |
|----------|-----------------|--|------------|-------------------|--------------------|
| 111-76-2 | 2-Butoxyethanol | Butoxyessigsäure (nach Hydrolyse in Kreatinin) | 150 mg/g U | | b,c |

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

INTENSIV Reiniger

Überarbeitet am: 28.03.2024

Materialnummer: KFZInd-267

Seite 5 von 13

DNEL-/DMEL-Werte

| CAS-Nr. | Bezeichnung | Expositionsweg | Wirkung | Wert |
|------------|--|----------------|------------|--------------------------------|
| 111-76-2 | 2-Butoxyethanol | | | |
| | Verbraucher DNEL, akut | oral | systemisch | 26,7 mg/kg KG/d |
| | Verbraucher DNEL, langzeitig | oral | systemisch | 6,3 mg/kg KG/d |
| | Arbeitnehmer DNEL, akut | dermal | systemisch | 89 mg/kg KG/d |
| | Arbeitnehmer DNEL, langzeitig | dermal | systemisch | 125 mg/kg KG/d |
| | Verbraucher DNEL, akut | dermal | systemisch | 89 mg/kg KG/d |
| | Verbraucher DNEL, langzeitig | dermal | systemisch | 75 mg/kg KG/d |
| | Arbeitnehmer DNEL, akut | inhalativ | systemisch | 1091 mg/m ³ |
| | Arbeitnehmer DNEL, akut | inhalativ | lokal | 246 mg/m ³ |
| | Arbeitnehmer DNEL, langzeitig | inhalativ | systemisch | 98 mg/m ³ |
| | Verbraucher DNEL, akut | inhalativ | systemisch | 426 mg/m ³ |
| | Verbraucher DNEL, akut | inhalativ | lokal | 147 mg/m ³ |
| | Verbraucher DNEL, langzeitig | inhalativ | systemisch | 59 mg/m ³ |
| 10213-79-3 | Natriummetasilikat 5-hydrat | | | |
| | Verbraucher DNEL, langzeitig | oral | systemisch | 0,74 mg/kg KG/d |
| | Arbeitnehmer DNEL, langzeitig | dermal | systemisch | 1,49 mg/kg KG/d |
| | Verbraucher DNEL, langzeitig | dermal | systemisch | 0,74 mg/kg KG/d |
| | Arbeitnehmer DNEL, langzeitig | inhalativ | systemisch | 6,22 mg/m ³ |
| | Verbraucher DNEL, langzeitig | inhalativ | systemisch | 1,55 mg/m ³ |
| 7320-34-5 | Tetrakaliumdiphosphat | | | |
| | Verbraucher DNEL, langzeitig | oral | systemisch | > 70 mg/kg KG/d |
| | Verbraucher DNEL, langzeitig | inhalativ | systemisch | 0,68 - 10,87 mg/m ³ |
| | Arbeitnehmer DNEL, langzeitig | inhalativ | systemisch | 2,79 - 44,08 mg/m ³ |
| 69011-36-5 | Isotridecanol, ethoxyliert | | | |
| | Arbeitnehmer DNEL, langzeitig | inhalativ | systemisch | 294 mg/m ³ |
| | Arbeitnehmer DNEL, langzeitig | dermal | systemisch | 2080 mg/kg KG/d |
| | Verbraucher DNEL, langzeitig | inhalativ | systemisch | 87 mg/m ³ |
| | Verbraucher DNEL, langzeitig | dermal | systemisch | 1250 mg/kg KG/d |
| | Verbraucher DNEL, langzeitig | oral | systemisch | 25 mg/kg KG/d |
| 126-92-1 | Ethylhexyl-hydrogensulfat, Natriumsalz | | | |
| | Arbeitnehmer DNEL, langzeitig | inhalativ | systemisch | 285 mg/m ³ |
| | Arbeitnehmer DNEL, langzeitig | dermal | systemisch | 4060 mg/kg KG/d |
| | Verbraucher DNEL, langzeitig | inhalativ | systemisch | 85 mg/m ³ |
| | Verbraucher DNEL, langzeitig | dermal | systemisch | 2440 mg/kg KG/d |
| | Verbraucher DNEL, langzeitig | oral | systemisch | 24 mg/kg KG/d |

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

INTENSIV Reiniger

Überarbeitet am: 28.03.2024

Materialnummer: KFZInd-267

Seite 6 von 13

PNEC-Werte

| CAS-Nr. | Bezeichnung | Wert |
|--------------------------------|--|-------------|
| Umweltkompartiment | | |
| 111-76-2 | 2-Butoxyethanol | |
| Süßwasser | | 8,8 mg/l |
| Meerwasser | | 0,88 mg/l |
| Süßwassersediment | | 34,6 mg/kg |
| Meeressediment | | 3,46 mg/kg |
| Mikroorganismen in Kläranlagen | | 463 mg/l |
| Boden | | 2,33 mg/kg |
| 10213-79-3 | Natriummetasilikat 5-hydrat | |
| Süßwasser | | 7,5 mg/l |
| Meerwasser | | 1 mg/l |
| Mikroorganismen in Kläranlagen | | 1000 mg/l |
| 7320-34-5 | Tetraliumdiphosphat | |
| Süßwasser | | 0,05 mg/l |
| Meerwasser | | 0,005 mg/l |
| Mikroorganismen in Kläranlagen | | 50 mg/l |
| 69011-36-5 | Isotridecanol, ethoxyliert | |
| Süßwasser | | 0,074 mg/l |
| Meerwasser | | 0,007 mg/l |
| Süßwassersediment | | 0,604 mg/kg |
| Meeressediment | | 0,06 mg/kg |
| Mikroorganismen in Kläranlagen | | 1,4 mg/l |
| Boden | | 0,1 mg/kg |
| 126-92-1 | Ethylhexyl-hydrogensulfat, Natriumsalz | |
| Süßwasser | | 0,136 mg/l |
| Meerwasser | | 0,014 mg/l |
| Süßwassersediment | | 1,5 mg/kg |
| Meeressediment | | 0,15 mg/kg |
| Mikroorganismen in Kläranlagen | | 1,35 mg/l |
| Boden | | 0,22 mg/kg |

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition



Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Bei offenem Umgang sind Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz

Geeigneter Augenschutz: Korbbrille.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

INTENSIV Reiniger

Überarbeitet am: 28.03.2024

Materialnummer: KFZInd-267

Seite 7 von 13

Handschutz

Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur Chemikalienschutzhandschuhe mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden. Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

Körperschutz

Benutzung von Schutzkleidung.

Atemschutz

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

| | | |
|---|-------------------|---------------------|
| Aggregatzustand: | flüssig | |
| Farbe: | rot | |
| Geruch: | produktspezifisch | |
| Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: | | nicht bestimmt |
| Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich: | | nicht bestimmt |
| Untere Explosionsgrenze: | | nicht bestimmt |
| Obere Explosionsgrenze: | | nicht bestimmt |
| Flammpunkt: | | nicht bestimmt |
| Zündtemperatur: | | nicht bestimmt |
| Zersetzungstemperatur: | | nicht bestimmt |
| pH-Wert (bei 20 °C): | | 12,4 |
| Wasserlöslichkeit: | | leicht löslich |
| Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln | nicht bestimmt | |
| Verteilungskoeffizient | | nicht bestimmt |
| n-Oktanol/Wasser: | | |
| Dampfdruck: | | nicht bestimmt |
| Dichte: | | 1 g/cm ³ |
| Relative Dampfdichte: | | nicht bestimmt |

9.2. Sonstige Angaben

Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Explosionsgefahren

Das Produkt ist nicht: Explosionsgefährlich.

Oxidierende Eigenschaften

Das Produkt ist nicht: brandfördernd.

Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

| | |
|------------------------------|----------------|
| Verdampfungsgeschwindigkeit: | nicht bestimmt |
| Festkörpergehalt: | nicht bestimmt |

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen.

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

INTENSIV Reiniger

Überarbeitet am: 28.03.2024

Materialnummer: KFZInd-267

Seite 8 von 13

Exotherme Reaktion mit: Säure, Peroxide, Oxidationsmittel.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

keine

10.5. Unverträgliche Materialien

Fernhalten von: Säure, Oxidationsmittel, Peroxide.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

ATEmix berechnet

ATE (oral) 10453,0 mg/kg; ATE (inhalativ Dampf) 60,00 mg/l; ATE (inhalativ Staub/Nebel) 10,000 mg/l

| CAS-Nr. | Bezeichnung | | | | | |
|------------|--|-------------------|-----------|-----------|---------|--|
| | Expositionsweg | Dosis | Spezies | Quelle | Methode | |
| 111-76-2 | 2-Butoxyethanol | | | | | |
| | oral | LD50 1200 mg/kg | | Lieferant | | |
| | inhalativ (4 h) Dampf | LC50 3 mg/l | | | | |
| | inhalativ Staub/Nebel | ATE 0,5 mg/l | | | | |
| 10213-79-3 | Natriummetasilikat 5-hydrat | | | | | |
| | oral | LD50 > 5000 mg/kg | Ratte | Lieferant | | |
| 7320-34-5 | Tetrakaliumdiphosphat | | | | | |
| | oral | LD50 2440 mg/kg | Ratte | Lieferant | | |
| | dermal | LD50 > 7940 mg/kg | Kaninchen | Lieferant | | |
| 69011-36-5 | Isotridecanol, ethoxyliert | | | | | |
| | oral | ATE 500 mg/kg | | | | |
| 126-92-1 | Ethylhexyl-hydrogensulfat, Natriumsalz | | | | | |
| | oral | LD50 2840 mg/kg | Ratte | Lieferant | | |
| | dermal | LD50 > 2000 mg/kg | Ratte | Lieferant | | |

Reiz- und Ätzwirkung

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. (Auf Basis von Prüfdaten)

Verursacht schwere Augenschäden. (Auf Basis von Prüfdaten)

Sensibilisierende Wirkungen

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

INTENSIV Reiniger

Überarbeitet am: 28.03.2024

Materialnummer: KFZInd-267

Seite 9 von 13

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Allgemeine Bemerkungen

Das Gemisch ist als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

| CAS-Nr. | Bezeichnung | | | | | |
|------------|--|-----------------------|-----------|---|-----------|--------------|
| | Aquatische Toxizität | Dosis | [h] [d] | Spezies | Quelle | Methode |
| 111-76-2 | 2-Butoxyethanol | | | | | |
| | Akute Fischtoxizität | LC50 1474 mg/l | 96 h | Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle) | Lieferant | OECD 203 |
| | Akute Algentoxizität | ErC50 911 - 1840 mg/l | 72 h | Pseudokirchneriella subcapitata | Lieferant | |
| | Akute Crustaceatoxizität | EC50 1550 mg/l | 48 h | Daphnia magna (Großer Wasserfloh) | Lieferant | OECD 202 |
| 10213-79-3 | Natriummetasilikat 5-hydrat | | | | | |
| | Akute Fischtoxizität | LC50 210 mg/l | 96 h | Danio rerio (Zebraäbrbling) | Lieferant | |
| | Akute Algentoxizität | ErC50 > 345 mg/l | 72 h | Desmodesmus subspicatus | Lieferant | DIN 38412 T9 |
| | Akute Crustaceatoxizität | EC50 1700 mg/l | 48 h | Daphnia magna (Großer Wasserfloh) | Lieferant | |
| 7320-34-5 | Tetrakaliumdiphosphat | | | | | |
| | Akute Fischtoxizität | LC50 > 100 mg/l | 96 h | Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle) | Lieferant | |
| | Akute Algentoxizität | ErC50 > 100 mg/l | 72 h | Desmodesmus subspicatus | Lieferant | |
| | Akute Crustaceatoxizität | EC50 > 100 mg/l | 48 h | Daphnia magna (Großer Wasserfloh) | Lieferant | |
| | Akute Bakterientoxizität | (EC50 > 1000 mg/l) | 3 h | Bakterien | | |
| 126-92-1 | Ethylhexyl-hydrogensulfat, Natriumsalz | | | | | |
| | Akute Fischtoxizität | LC50 > 100 mg/l | 96 h | Fische | Lieferant | |
| | Akute Crustaceatoxizität | EC50 483 mg/l | 48 h | Daphnia magna (Großer Wasserfloh) | Lieferant | |

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Das Produkt wurde nicht geprüft.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

INTENSIV Reiniger

Überarbeitet am: 28.03.2024

Materialnummer: KFZInd-267

Seite 10 von 13

| CAS-Nr. | Bezeichnung | | | |
|----------|---|--------|----|--------|
| | Methode | Wert | d | Quelle |
| | Bewertung | | | |
| 111-76-2 | 2-Butoxyethanol | | | |
| | OECD 301 E | 95 % | | |
| | Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien). | | | |
| 126-92-1 | Ethylhexyl-hydrogensulfat, Natriumsalz | | | |
| | OECD 303A | > 90 % | 28 | |
| | biologisch leicht abbaubar | | | |

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Das Produkt wurde nicht geprüft.

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser

| CAS-Nr. | Bezeichnung | Log Pow |
|----------|--|---------|
| 111-76-2 | 2-Butoxyethanol | 0,8 |
| 126-92-1 | Ethylhexyl-hydrogensulfat, Natriumsalz | - 0,248 |

12.4. Mobilität im Boden

Das Produkt wurde nicht geprüft.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

Das Produkt wurde nicht geprüft.

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltsstoff die Kriterien erfüllt.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

Weitere Hinweise

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlungen zur Entsorgung

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Abfallschlüssel - ungebrauchtes Produkt

200129 SIEDLUNGSABFÄLLE (HAUSHALTSABFÄLLE UND ÄHNLICHE GEWERBLICHE UND INDUSTRIELLE ABFÄLLE SOWIE ABFÄLLE AUS EINRICHTUNGEN), EINSCHLIESSLICH GETRENNT GESAMMELTER FRAKTIONEN; Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01); Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten; gefährlicher Abfall

Abfallschlüssel - ungereinigte Verpackung

150102 VERPACKUNGSABFALL, AUFSAUGMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND SCHUTZKLEIDUNG (A.N.G.); Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle); Verpackungen aus Kunststoff

Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Mit reichlich Wasser abwaschen. Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

INTENSIV Reiniger

Überarbeitet am: 28.03.2024

Materialnummer: KFZInd-267

Seite 11 von 13

| | |
|--|---|
| <u>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:</u> | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| <u>14.3. Transportgefahrenklassen:</u> | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| <u>14.4. Verpackungsgruppe:</u> | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| Binnenschifftransport (ADN) | |
| <u>14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:</u> | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| <u>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:</u> | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| <u>14.3. Transportgefahrenklassen:</u> | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| <u>14.4. Verpackungsgruppe:</u> | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| Seeschifftransport (IMDG) | |
| <u>14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:</u> | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| <u>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:</u> | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| <u>14.3. Transportgefahrenklassen:</u> | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| <u>14.4. Verpackungsgruppe:</u> | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR) | |
| <u>14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:</u> | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| <u>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:</u> | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| <u>14.3. Transportgefahrenklassen:</u> | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| <u>14.4. Verpackungsgruppe:</u> | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| <u>14.5. Umweltgefahren</u> | |
| UMWELTGEFÄHRDEND: | Nein |
| <u>14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender</u> | |
| Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. | |
| <u>14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten</u> | |
| Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. | |

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften

Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII):

Eintrag 3

Angaben zur IE-Richtlinie 2010/75/EU (VOC): 5 % (50 g/l)

Angaben zur VOC-Richtlinie 2004/42/EG: 6,6 % (66 g/l)

Angaben zur SEVESO III-Richtlinie 2012/18/EU: Unterliegt nicht der SEVESO III-Richtlinie

Zusätzliche Hinweise

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien [Detergenzien-Verordnung].

Nationale Vorschriften

Beschäftigungsbeschränkung: Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten (§ 22 JArbSchG).

Technische Anleitung Luft I: 5.2.1: Gesamtstaub, einschließlich Feinstaub bei $0,2 < m \leq 0,4$ kg/h: Konz. 20 mg/m^3 bzw. bei $m \leq 0,2$ kg/h: Konz. $0,15 \text{ g/m}^3$ bzw. bei $m > 0,4$ kg/h: Konz. 10 mg/m^3

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

INTENSIV Reiniger

Überarbeitet am: 28.03.2024

Materialnummer: KFZInd-267

Seite 12 von 13

Anteil:
 Wassergefährdungsklasse: 1 - schwach wassergefährdend
 Status: Einstufung von Gemischen gemäß Anlage 1, Nr. 5 AwSV

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für folgende Stoffe in diesem Gemisch durchgeführt:
 2-Butoxyethanol

Tetrakaliumdiphosphat

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Abkürzungen und Akronyme

CLP: Classification, labelling and Packaging
 REACH: Registration, Evaluation and Authorization of Chemicals
 GHS: Globally Harmonised System of Classification, Labelling and Packaging of Chemicals
 UN: United Nations
 CAS: Chemical Abstracts Service
 DNEL: Derived No Effect Level
 DMEL: Derived Minimal Effect Level
 PNEC: Predicted No Effect Concentration
 ATE: Acute toxicity estimate
 LC50: Lethal concentration, 50%
 LD50: Lethal dose, 50%
 LL50: Lethal loading, 50%
 EL50: Effect loading, 50%
 EC50: Effective Concentration 50%
 ErC50: Effective Concentration 50%, growth rate
 NOEC: No Observed Effect Concentration
 BCF: Bio-concentration factor
 PBT: persistent, bioaccumulative, toxic
 vPvB: very persistent, very bioaccumulative
 ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route
 (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
 RID: Regulations concerning the international carriage of dangerous goods by rail
 ADN: European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Inland Waterways
 (Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voies de navigation
 intérieures)
 IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
 EmS: Emergency Schedules
 MFAG: Medical First Aid Guide
 IATA: International Air Transport Association
 ICAO: International Civil Aviation Organization
 MARPOL: International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships
 IBC: Intermediate Bulk Container
 VOC: Volatile Organic Compounds
 SVHC: Substance of Very High Concern
 Für Abkürzungen und Akronyme siehe ECHA: Leitlinien zu den Informationsanforderungen und zur
 Stoffsicherheitsbeurteilung, Kapitel R.20 (Verzeichnis von Begriffen und Abkürzungen).

Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

[CLP]

| | |
|--------------------|-------------------------|
| Einstufung | Einstufungsverfahren |
| Skin Corr. 1; H314 | Auf Basis von Prüfdaten |
| Eye Dam. 1; H318 | Auf Basis von Prüfdaten |

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

INTENSIV Reiniger

Überarbeitet am: 28.03.2024

Materialnummer: KFZInd-267

Seite 13 von 13

Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

| | |
|------|---|
| H290 | Kann gegenüber Metallen korrosiv sein. |
| H302 | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. |
| H314 | Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. |
| H315 | Verursacht Hautreizungen. |
| H318 | Verursacht schwere Augenschäden. |
| H319 | Verursacht schwere Augenreizung. |
| H331 | Giftig bei Einatmen. |
| H335 | Kann die Atemwege reizen. |

Weitere Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

(Die Daten der gefährlichen Inhaltsstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)